

144734-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektronische Anzeigetafeln – Modernisierung der dynamischen

Fahrgastinformation

OJ S 42/2026 02/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Modernisierung der dynamischen Fahrgastinformation

Beschreibung: Die ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft und die regiobus Hannover GmbH suchen einen Auftragnehmer für die DFI Erneuerung

Kennung des Verfahrens: 881be70c-b89c-4c9a-b9c0-5aa3d62a94e9

Interne Kennung: Üstra - DFI

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48800000 Informationssysteme und Server

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Auftraggeber sind die ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft, Am Hohen Ufer 6, 30159 Hannover und die regiobus Hannover GmbH, Georgstraße 54, 30159 Hannover. 2. Das Vergabeverfahren wird federführend von der ÜSTRA geführt. Es werden jedoch zwei Lieferverträge, einerseits mit der ÜSTRA und andererseits mit der regiobus geschlossen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Modernisierung der dynamischen Fahrgastinformation

Beschreibung: Im Rahmen der notwendigen Modernisierung der dynamischen Fahrgastinformation plant die ÜSTRA die vorhandenen Fahrgastinformations-Displays (ZZA, IFD, BZA etc. nachfolgend Anzeiger oder Betriebsmittel genannt) auf Basis der Display-Technik (A)RGB LED inkl. der physikalischen Anbindung, wo notwendig, zu modernisieren. Diese sollen in der bestehenden Infrastruktur des AG in Betrieb genommen werden. Das Ziel der Modernisierung ist die Sicherstellung und Erhöhung der Verfügbarkeit der Fahrgastinformation, Verbesserung der Genauigkeit, Umfassendere Informationen insbesondere bei Störungen, Darstellung von konsistenten und aktuellen Informationen über alle Informationskanäle und Medien. Zu den Einzelheiten der des Vergabegegenstands wird auf die Leistungsbeschreibung (Anlage 1) und die Requirements (Anlage 2) verwiesen.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die angegebene Laufzeit bezieht sich auf den Systemservice. Dieser Vertrag kann einmalig um weitere vier Jahre verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis über aktuell gültige Eintragung in ein Berufs- und/ oder Handelsregister, soweit die Rechtsform des Unternehmens dies ermöglicht: aktueller unbeglaubigter Auszug, nicht älter als 12 Monate; b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB (Formblatt Anlage 4); c) Eigenerklärung über sonstige Bewerberangaben (Formblatt Anlage 5): Nationale Identifikationsnummer, Größe des Wirtschaftsteilnehmers, Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers, Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft / Eintragung in Handwerksrolle, Baustellenbesetzung;

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: d) Eigenerklärung über den gesamten Jahresumsatz (in Euro) innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre (2022-2024);

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: e) Eigenerklärung über den anteiligen Jahresumsatz (in Euro) für die letzten drei Geschäftsjahre (2022-2024), der ausschließlich mit Lieferung und Installation von DFI-Anzeigern erzielt worden ist. Mindestanforderung: Durchschnittliches anteiliges Jahresumsatzvolumen der letzten 3 Jahre mindestens 3 Mio. Euro;

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: f) Aktueller Nachweis zum Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 10 Mio. Euro für Personenschäden und 8 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden zweifach maximiert pro Versicherungsjahr und Schadensfall oder Zusage der Versicherung, dass eine entsprechende Anpassung zu Beginn der Auftragsausführung im Falle der Auftragserteilung erfolgt. Mindestanforderung: Bestehen oder Bereitschaft zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit den genannten Deckungssummen;

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: g) Eigenerklärung über Referenzen über vergleichbare Leistungen des Unternehmens (Lieferung, Installation und Wartung und Support für DFI Anzeiger), die in den letzten sechs Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung umgesetzt (Installation) wurden. Der Bewerber muss über mindestens zwei Referenzen

(vollständige Inbetriebnahme) über vergleichbare Leistungen der letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahre (2020-2025) verfügen. Die Referenzen müssen mit Blick auf die gelieferten Produkte und der gelieferten Mengen vergleichbar sein. Es ergeben sich folgende Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: Mindestens zwei Projekte mit DFI-Anzeigen im Außenbetrieb als RGB-LED-Displays oder LED-Displays doppelseitig mit mindestens Schutzart IP54 mit mindestens 200 Anzeigern pro Projekt, davon ein Projekt mit mindestens 100 Anzeigern mit RGB-LED Displays doppelseitig mit mindestens Schutzart IP54. Die vorgenannte Anforderung (Stückzahl 100) zu den RGB-LED-Displays kann auch durch ein weiteres (drittes) Referenzprojekt erfüllt werden. Anbindung der Anzeiger an ein Managementsystem über TCP/IP und serielle Anbindung zur Übernahme von Echtzeit- und Layoutdaten Vollgrafische Ansteuerung der RGB-LED-Panels per DVI, HDMI oder DisplayPort, vollgrafische Ansteuerung der LED-Panels per DVI, HDMI, DisplayPort oder vergleichbar Übergabe von Sensordaten (Türkriterium, Temperatur, Feuchtigkeit etc.) an das Management- und/ oder Monitoringsystem Die Referenzen sind in Form von Eigenerklärungen in einer Liste in der Reihenfolge ihrer Übereinstimmung und Vergleichbarkeit mit diesem Vorhaben mit den folgenden Angaben aufzuführen: - Auftraggeber, - soweit datenschutzrechtlich möglich: Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten), - Projektbezeichnung, - Ort, - Ort der Ausführung, - Inbetriebnahme Datum und - Lieferumfang und Leistungsumfang;

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: h) Die Fachbauleitung des AN ist mit Meister, Techniker oder Ingenieuren mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufserfahrung zu besetzen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/881be70c-b89c-4c9a-b9c0-5aa3d62a94e9

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/03 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/881be70c-b89c-4c9a-b9c0-5aa3d62a94e9

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Im Fall der Auftragsvergabe an eine Bietergemeinschaft haften alle Mitglieder der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch. 2. Im Fall der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit haftet auch der Eignungsleihgeber. 3. Dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung über die Einhaltung der EU-Russland-Sanktionen und eine Erklärung gem. § 4 NTVergG beizufügen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Finanzielle Vereinbarung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

Registrierungsnummer: 10377

Postanschrift: Am Hohen Ufer 6

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: dfe9a9df-c1ac-4768-8dcd-67c6403c0081

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131151334

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

881be70c-b89c-4c9a-b9c0-5aa3d62a94e9-01

Hauptgrund für die Änderung

:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Änderung der Sektion 5.1.9

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0d74dc62-1932-4f35-8fad-16a7d0370661 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2026 09:40:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 144734-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 42/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/03/2026